

Niederschrift

zur 8. Sitzung des Ausschusses für Haushalt, Finanzen und Bürgerbudget der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree (Wahlzeit 2019/2024)

Sitzungsdatum	Sitzungsdauer	Sitzungsort
Donnerstag, den 12.03.2020	18:30 - 19:10 Uhr	Beratungszimmer des Alten Rathauses

Anwesenheit

Vorsitz

Lars Aulich

Fraktion DIE LINKE.

Gerold Sachse

CDU-Fraktion

Uwe Koch ,

Bündnis Fürstenwalder Zukunft (BFZ)

Christian Dippe ab 18.42 Uhr, Thomas Fischer

FDP-Fraktion

Reinhard Ksink

Alternative für Deutschland (AfD)

Jürgen Gebauer

Bündnis 90/Die Grünen

Bernd Saliter ,

Sachkundige EinwohnerInnen

Christian Altmann , Jürgen Hajduk , Sighardt Sternitzke , Karl-Heinz Wittig

Verwaltung

Melanie Brückner , Anke Marggraf

Abwesend

Fraktion DIE LINKE.

Stephan Wende entschuldigt

CDU-Fraktion

Jürgen Teichmann entschuldigt

SPD-Fraktion

Dr. Dr. Franz H. Berger entschuldigt

Alternative für Deutschland (AfD)

Axel Fachtan entschuldigt

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden recht herzlich.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Die ordnungsgemäße Ladung und Anwesenheit wird festgestellt. Es sind zunächst 6 Mitglieder anwesend.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Fassung zur Abstimmung gebracht.

Zustimmung Ja 6 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 4 Niederschrift

Zur Niederschrift vom 13.2.2020 gibt es keine Einreden.

TOP 5 Informationen des Vorsitzenden

Herr Aulich erinnert noch einmal an die Mandatos Schulung für die Stadtverordneten am 18.03.2020.

TOP 6 Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner zur heutigen Sitzung anwesend.

TOP 7 Wahl einer/eines Stellvertreterin/Stellvertreters

Herr Fischer schlägt sich selbst vor. Weitere Vorschläge gibt es nicht. Auf eine geheime Wahl wird verzichtet.

Abstimmung: Ja-Stimmen: 5 Enthaltung: 1

Herr Fischer nimmt die Wahl an.

Zustimmung Ja 5 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

TOP 8 Behandlung der Tagesordnungspunkte des öffentlichen Teils der Sitzung

TOP 8.1 Sachstandsbericht zur denkmalgerechten Instandsetzung, Umbau und Sanierung des kurfürstlichen Jagdschlusses 7/IV/122

Kenntnisnahme

Die Kämmerin beantwortet zunächst drei Fragen in der gestrigen Sitzung des Sozialausschusses gestellt wurden.

Die erste Frage war, ob die Stellen befristet sind, worauf Frau Brückner mitteilt, dass dieses Stellen unbefristet eingerichtet werden sollen.

Die zweite Frage war, warum es so kurzfristig nach Beschluss des Haushaltes zu einer Stellenplanänderung kommt. Hierzu führt Frau Brückner aus, dass im Rahmen der Umstrukturierung der Stellenplan nochmals überprüft wurde. Dort wurde festgestellt, dass die zweite Stelle „Beteiligungsmanagement“ nicht eingerichtet war. Bei der Aufstockung des Personals liegt es insbesondere daran, dass das Wiedereingliederungsmanagement einen erheblichen Zeitumfang in Anspruch nimmt und deshalb eine Stellenplanerweiterung vorgesehen ist. Zum Punkt Finanzen teilt Frau Brückner mit, dass die Stellen refinanziert werden; der Mobilitätsbeauftragte soll durch Fördermittel gedeckt werden und das Beteiligungsmanagement soll durch die Kostenumlagen finanziert werden.

Herr Koch fragt nach Förderung der Stelle des Klimaschutzbeauftragten, ob die Stelle zeitlich begrenzt ist.

Frau Brückner: Diese Stelle wird für drei Jahre gefördert und kann nochmals um zwei Jahre verlängert werden.

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Fürstenwalde/Spree beschließt die 1. Stellenplanänderung – Erweiterung des Stellenplanes um 3,0 VzÄ - zum Stellenplan 2020.

Zustimmung Ja 4 Nein 2 Enthaltung 0 Befangen 0

TOP 8.3 Neufassung der Satzung über die Versorgung mit Mittagessen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung in Trägerschaft der Stadt Fürstenwalde/Spree ab dem 01. Mai 2020 7/DS/144**Beschlussvorschlag:**

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt die in der Anlage aufgeführte Satzung über die Versorgung mit Mittagessen in Einrichtungen der Kindertagesbetreuung in Trägerschaft der Stadt Fürstenwalde/Spree in folgender Variante:
 - 1.1. Variante I (Anlage 1)
Abstimmung: 4 Ja-Stimmen 0 Gegen-Stimmen 2 Enthaltung
 - 1.2. Variante II (Anlage 1a)

2. Der Preis für das Mittagessen in Grundschulen in städtischer Trägerschaft wird wie folgt festgesetzt:
 - 2.1. Keine Bezuschussung
 - 2.2. Bezuschussung in Höhe der durchschnittlich ersparten Eigenaufwendungen in Höhe des jeweils geltenden Lospreises, (2,15 Euro für die Sonnengrundschule, die Sigmund-Jähn-Grundschule und die Theodor-Fontane-Grundschule) (1,80 Euro für die Gerhard-Goßmann-Grundschule)
 - 2.3. Einheitlich in Höhe von 1,80 Euro
Abstimmung: 5 Ja-Stimmen 0 Gegen-Stimmen 1 Enthaltung

3. Kinder, die aufgrund gesundheitlicher Beeinträchtigungen mit Sonderkost verpflegt werden, zahlen Essengeld in der Höhe der durchschnittlich ersparten Eigenaufwendungen, die für die Einrichtung in der sie betreut werden gelten.

Abstimmung: 4 Ja-Stimmen 0 Gegen-Stimmen 2 Enthaltung

TOP 8.4 Antrag der FDP-Fraktion: Errichtung von Wohnmobil-Stellplätzen auf 7/AN/129 dem Spree-Parkplatz (August-Bebel-Straße)

Herr Hajduk informiert, dass der Antrag bis zur nächsten STVV noch angepasst werden soll. Die Mitglieder verständigen sich deshalb darauf, über diesen Antrag heute nicht abzustimmen.

Zurückstellung

TOP 8.5 Antrag der FDP-Fraktion: Anpassung des Sitzungsgeldes für sachkundige EinwohnerInnen an die gesetzlich vorgegebene Grenze der Kommunalaufwandsentschädigungsverordnung (Änderung der Satzung über über Aufwandsentschädigung der Stadt Fürstenwalde/Spree) 7/AN/130

Herr Hajduk informiert, dass über diesen Antrag im Stadtentwicklungsausschuss nicht abgestimmt worden ist, da dieser in den Hauptausschuss gehört.

Herr Koch fragt nach, ob der Antrag für das Jahr 2021 behandelt werden kann. Frau Brückner stimmt dem zu, da die Deckungsquelle auch noch fehlt.

Die einbringende Fraktion stimmt der inhaltlichen Verschiebung in das Jahr 2021 zu.

Herr Dippe sieht aus Sicht des Finanzausschusses keine Notwendigkeit; außerdem stellt sich die Frage, warum das Sitzungsgeld der sachkundigen Einwohner von dem der Beiträge abweichen soll.

Herr Koch sieht die Thematik allgemeiner, da alle Aufwandsentschädigungen und Sitzungsgelder angepasst werden könnten.

Herr Hajduk schlägt vor, über diesen Sachverhalt in der Fraktionsvorsitzendenrunde zu sprechen.

Die Abstimmung wird verschoben.

TOP 8.6 Jahresbericht zum Vollzug des Haushaltes 2019

7/IV/123

Frau Brückner berichtet anhand einer Informationsdrucksache über den Vollzug des Haushaltsplanes 2019 zum Stichtag 31.12.2019. Den Mitgliedern liegt eine Übersicht über die Zusammensetzung des Kassenkredites vor. Der Kassenkredit wird grundsätzlich monatlich ausgeschrieben. Die Kontennachweise, Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzrechnung, der Bericht zum Cash Management sowie eine Übersicht ÜPL/APL mit Deckungsquelle sind Bestandteil dieser Vorlage.

Herr Hajduk fragt zur Liste ÜPL/APL warum die „Beleuchtung Molkenberg“ in dieser Liste enthalten ist und nicht im Bürgerbudget, worauf Frau Brückner anmerkt, dass dies eine Mittelverschiebung ist. Da dies für die Mitglieder schwer zu erkennen ist, was tatsächliche ÜPL/APL sind, sagt Frau Brückner zu, künftig die Maßnahmen die aus dem Bürgerbudget her ruhen, farblich zu kennzeichnen.

TOP 8.7 Vorstellung Taschenhaushalt 2020

Die Kämmerin stellt den Taschenhaushalt 2020 vor, der nachstehende Daten enthält:

- Daten aus der Haushaltssatzung

- Entwicklung des Finanzausgleichs
- Übersicht über die Erträge
- Ertragsarten
- Übersicht Aufwendungen
- wesentliche Maßnahmen 2020
- Daten und Fakten der Stadt Fürstenwalde/Spree

Herr Dippe findet den Ansatz gut. Er schlägt vor, wenn die Einwohnerinnen und Einwohner informiert werden sollen, dann mehr Diagrammformen zu arbeiten, anstatt mit Tabellen. Er hält es auch für wichtig, die freiwilligen Leistungen (Ausgaben für Soziales und Kultur etc.) mit aufzunehmen, um transparent zu machen, welche Summen in diesen Bereichen investiert werden.

Herr Sachse unterstützt die Ausführungen von Herrn Dippe und regt an, auch den Beiräten diesen Taschenkalender zur Verfügung zu stellen.

Frau Brückner nimmt die Hinweise und sagt, vielleicht macht es Sinn verschiedene Flyer für verschiedene Zielgruppen zu stellen.

Herr Aulich bedankt sich bei Frau Brückner für die Vorstellung.

TOP 8.8 Umsatzbesteuerung der Kommunen (§ 2b UStG) - Zwischenbericht

Frau Brückner verständigt sich mit den Mitgliedern auf einen kurzen Zwischenbericht zur Umsatzbesteuerung. Die gesetzlichen Verpflichtungen wurden bereits in der Informationsdrucksache zur Verfügung gestellt. In der Kämmerei hat es Veränderung bezüglich des Personals (Buchhalterin die Steuerfachangestellte ist) gegeben. Dieser Kollegin wurde die Aufgabe übertragen, da sie sehr gute Kenntnisse in DATEV und auch im Steuerrecht hat. Derzeit wird die Ertragsanalyse anhand der Konten 2019 erstellt. Die ersten Ergebnisse wurden Herrn Wichary für die Sportstättenförderung zugearbeitet. Diese werden in der nächsten Sitzung des Ausschusses behandelt. Angedacht ist, die Vermietung und Verpachtung für die Sportstätten neu zu ordnen. Ziel der Verwaltung ist es eine Zeit- bzw. Umsetzungsplanung nach der Sommerpause vorzulegen. Danach wird die Verwaltung die Ergebnisse der Ertragsanalyse präsentieren.

TOP 9 Informationen der Verwaltung

Seitens der Verwaltung liegen keine Informationen vor.

TOP 10 Behandlung von Anfragen von Mitgliedern des Ausschusses

Die Mitglieder möchten von der Verwaltung wissen, ob es schon Hinweise gibt, wie sich die Coronaepidemie auf den städtischen Haushalt auswirkt.

Viele Fragen zu Präventionsmaßnahmen insbesondere für Beschäftigte mit hohem Besucherverkehr, die Frage was passiert wenn mein Kind nicht in die Schule darf, Verkürzung der Öffnungszeiten etc. sollen in der morgigen Bürgermeisterdienstberatung thematisiert werden, so Frau Brückner.

Herr Hajduk fragt nach den Umzugskosten, die auf die Verwaltung zukommen.

Frau Brückner sagt, dass ihr diese nicht bekannt sind, aber die Zahlen zur nächsten Sitzung aufbereitet werden.

Des Weiteren bittet er um kurzfristige zur Verfügung Stellung einer Liste bezüglich ÜPL/APL.

TOP 11 Beendigung des öffentlichen Teils der Sitzung

Der Vorsitzende beendet den öffentlichen Sitzungsteil und bittet die Nichtöffentlichkeit herzustellen.

Die Niederschrift umfasst 6 Seiten.

Lars Aulich
Vorsitzender

Anke Marggraf
Protokollantin